

EB-Global Equities

(vormals: EB-Öko-Aktienfonds)

(FCP)

**Anlagefonds
luxemburgischen Rechts**

R.C.S. Luxembourg K442

**J A H R E S B E R I C H T
Z U M 3 1 . M Ä R Z 2 0 2 6**

Luxemburger Investmentfonds gemäß Teil I des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für
gemeinsame Anlagen in seiner derzeit gültigen Fassung in der Rechtsform
eines Fonds commun de placement (FCP)

IPConcept

R.C.S. Luxembourg B 82 183

Inhalt

Bericht zum Geschäftsverlauf	Seite	2
Geografische Länderaufteilung des EB-Global Equities	Seite	3
Wirtschaftliche Aufteilung des EB-Global Equities	Seite	4
Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens des EB-Global Equities	Seite	6
Veränderung des Netto-Fondsvermögens des EB-Global Equities	Seite	7
Ertrags- und Aufwandsrechnung des EB-Global Equities	Seite	9
Vermögensaufstellung des EB-Global Equities zum 31. März 2026	Seite	11
Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. März 2026 (Anhang)	Seite	15
Prüfungsvermerk	Seite	19
Zusätzliche Erläuterungen (ungeprüft)	Seite	24
Anhang gem. Offenlegungs- und Taxonomieverordnung (ungeprüft)	Seite	27
Verwaltung, Vertrieb und Beratung	Seite	37

Der Verkaufsprospekt mit integriertem Verwaltungsreglement, das Basisinformationsblatt und die Aufstellung der Zu- und Abgänge des Fonds sowie der Jahres- und Halbjahresbericht des Fonds sind am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und bei den Einrichtungen gemäß den Bestimmungen nach EU-Richtlinie 2019/1160 Art. 92 der jeweiligen Vertriebsländer kostenlos per Post oder per E-Mail erhältlich. Weitere Informationen sind jederzeit während der üblichen Geschäftszeiten bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Anteilzeichnungen sind nur gültig, wenn sie auf der Basis der neuesten Ausgabe des Verkaufsprospektes (einschließlich seiner Anhänge) in Verbindung mit dem letzten erhältlichen Jahresbericht und dem eventuell danach veröffentlichten Halbjahresbericht vorgenommen werden.

Der Fondsmanager berichtet im Auftrag des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft:

Der „EB-Global Equities“ beendet das zurückliegende Geschäftsjahr (endend am 31. März 2026) mit einer positiven Performance. Im Detail entwickelten sich die Tranchen seit Auflage am 1. September 2025 wie folgt:

- X-Tranche („EBGBEQX LX Equity“) mit +6,50% (Total Return)
- P-Tranche („EBGBEQP LX Equity“) mit +6,18% (Total Return)
- V-Tranche („EBGBEQV LX Equity“) mit +5,87% (Total Return)

Zu Beginn des Geschäftsjahres gab es drei weitere Tranchen, die zum 31. August 2025 eingestellt wurden. Die Wertentwicklung dieser Tranchen im Geschäftsjahr seit dem 1. April 2025 bis zur Auflösung der Tranchen war wie folgt:

- R-Tranche („KDFOKIN LX Equity“) mit +4,25% (Total Return)
- I-Tranche („OEKAKTI LX Equity“) mit +4,47% (Total Return)
- N-Tranche („OEKAKTN LX Equity“) mit +4,04% (Total Return).

Das Geschäftsjahr von April 2025 bis März 2026 war an den globalen Aktienmärkten durch eine insgesamt positive, jedoch phasenweise volatile Entwicklung geprägt. Getragen wurde die Marktperformance weiterhin von robusten Unternehmensgewinnen sowie der Erwartung und schrittweisen Umsetzung geldpolitischer Lockerungen in den Industrienationen. Insbesondere in den USA setzte sich der Aufwärtstrend fort, wobei breite Indizes neue Höchststände erreichten, während sich gleichzeitig eine stärkere Marktbreite abzeichnete und zyklische sowie zuvor untergewichtete Sektoren zunehmend an Bedeutung gewannen.

Die Inflationsraten in den meisten Ländern gingen zurück, was Zentralbanken – allen voran die US-Notenbank – dazu veranlasste, Zinssenkungen einzuleiten und eine Lockerung des restriktiven Kurses zu signalisieren. Diese geldpolitische Wende stellte einen wesentlichen Treiber für die Bewertungsausweitung an den Aktienmärkten dar. Gleichzeitig kam es jedoch wiederholt zu Datenüberraschungen, insbesondere im Hinblick auf Arbeitsmarkt- und Inflationsindikatoren, die temporär zu erhöhter Volatilität und Anpassungen der Zinserwartungen führten.

Regional zeigte sich eine weiterhin differenzierte Entwicklung: Während US-Aktien von strukturellem Wachstum im Technologiesektor sowie Investitionen in Künstliche Intelligenz profitierten, konnten auch europäische und asiatische Märkte Zugewinne verzeichnen, unterstützt durch eine konjunkturelle Stabilisierung und eine teilweise Aufholung gegenüber zuvor schwächeren Vorperioden. Emerging Markets entwickelten sich uneinheitlich, wobei rohstoffexportierende Länder sowie technologieorientierte Volkswirtschaften relative Stärke aufwiesen.

Geopolitische Risiken blieben ein zentraler Unsicherheitsfaktor. Anhaltende Konflikte, insbesondere im Nahen Osten sowie im Zusammenhang mit dem Ukraine-Krieg, führten zeitweise zu erhöhten Risikoprämien und kurzfristigen Marktkorrekturen. Darüber hinaus belasteten protektionistische Tendenzen und handelspolitische Spannungen zwischen großen Wirtschaftsräumen zeitweise die Anlegerstimmung, ohne jedoch den übergeordneten Aufwärtstrend nachhaltig zu brechen.

In Summe war der Zeitraum von April 2025 bis März 2026 durch eine Fortsetzung des globalen Aktienaufschwungs gekennzeichnet, der sich zunehmend auf eine breitere Markt- und Sektorbasis stützte. Trotz wiederkehrender Volatilitätsphasen erwiesen sich die Kapitalmärkte als bemerkenswert widerstandsfähig gegenüber makroökonomischen Unsicherheiten und geopolitischen Belastungsfaktoren.

In der ersten Hälfte des Geschäftsjahres war der Fonds stärker auf Impact-nachhaltige Aktien ausgerichtet, was im Zuge der geopolitischen Konflikte und durch einen politischen Kurs mit stärkerem Fokus auf konventioneller Energieerzeugung zu einem anspruchsvollen Marktumfeld geführt hat. In der zweiten Jahreshälfte wurde das Portfolio marktbreit aufgestellt, um eine Wertentwicklung im Einklang mit den globalen Aktienmärkten zu erzielen. Dabei wurden bewusst Titel aus der zweiten Reihe gewählt, die sich in der Zeit besser entwickeln konnten als die Index-Schwergewichte.

In Anbetracht der weiter anhaltenden Konflikte gehen wir davon aus, dass die Volatilität in den Märkten hoch bleibt. Auch wenn Eskalationen oder Aussagen zu kurzfristigen Verwerfungen an den Kapitalmärkten führen können, bleiben die fundamentalen Wirtschaftsdaten intakt. Die Arbeitsmärkte bleiben robust, die Konsumlaune zeigt sich stabil und die Umsatz- und Gewinnerwartungen bei Unternehmen entwickeln sich positiv. Entsprechend bleiben wir optimistisch, mit einer guten Selektion zu Unrecht abgestrafte Titel ausfindig machen zu können sowie an strukturellen Gewinnern der Innovation durch Künstliche Intelligenz zu partizipieren.

Strassen, im Juli 2026

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Die Verwaltungsgesellschaft ist berechtigt, Anteilklassen mit unterschiedlichen Rechten hinsichtlich der Anteile zu bilden.

Derzeit bestehen die folgenden Anteilklassen mit den Ausstattungsmerkmalen:

	Anteilklasse P	Anteilklasse X	Anteilklasse V	Anteilklasse R ¹⁾
WP-Kenn-Nr.:	A41CJ7	A41CJ5	A41CJ6	971682
ISIN-Code:	LU3109048648	LU3109048721	LU3109048994	LU0037079380
Ausgabeaufschlag:	bis zu 5,00 %	bis zu 3,00 %	keiner	bis zu 5,00 %
Rücknahmeabschlag:	keiner	keiner	keiner	keiner
Verwaltungsvergütung:	1,29 % p.a.	0,79 % p.a.	1,79 % p.a.	1,35 % p.a.
Mindestfolgeanlage:	keine	keine	keine	keine
Ertragsverwendung:	ausschüttend	ausschüttend	ausschüttend	ausschüttend
Währung:	EUR	EUR	EUR	EUR

	Anteilklasse N ²⁾	Anteilklasse I ³⁾
WP-Kenn-Nr.:	A2JE1T	A2JE1U
ISIN-Code:	LU1787252540	LU1787252896
Ausgabeaufschlag:	keiner	bis zu 3,00 %
Rücknahmeabschlag:	keiner	keiner
Verwaltungsvergütung:	1,85 % p.a.	0,85 % p.a.
Mindestfolgeanlage:	keine	keine
Ertragsverwendung:	ausschüttend	ausschüttend
Währung:	EUR	EUR

Geografische Länderaufteilung ⁴⁾

Vereinigte Staaten von Amerika	58,82 %
Japan	6,76 %
Kanada	4,67 %
Niederlande	3,50 %
Irland	3,36 %
Deutschland	3,34 %
Spanien	3,24 %
Schweden	3,22 %
Vereinigtes Königreich	2,95 %
Italien	2,79 %
Bermudas	2,04 %
Schweiz	1,96 %
Frankreich	1,04 %
Israel	0,77 %
Wertpapiervermögen	98,45 %
Bankguthaben ⁵⁾	1,52 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	0,03 %
	100,00 %

¹⁾ Die Anteilklasse R wurde mit Wirkung zum 1. September 2025 in die Anteilklasse P fusioniert.

²⁾ Die Anteilklasse N wurde mit Wirkung zum 1. September 2025 in die Anteilklasse V fusioniert.

³⁾ Die Anteilklasse I wurde mit Wirkung zum 1. September 2025 in die Anteilklasse X fusioniert.

⁴⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

⁵⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

Wirtschaftliche Aufteilung ¹⁾

Diversifizierte Finanzdienste	16,56 %
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	16,28 %
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	11,50 %
Investitionsgüter	8,62 %
Software & Dienste	8,29 %
Media & Entertainment	7,06 %
Transportwesen	6,46 %
Hardware & Ausrüstung	4,63 %
Groß- und Einzelhandel	3,67 %
Verbraucherdienste	2,43 %
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	2,33 %
Telekommunikationsdienste	2,30 %
Real Estate Management & Development	2,04 %
Versicherungen	1,54 %
Versorgungsbetriebe	1,27 %
Haushaltsartikel & Körperpflegeprodukte	1,05 %
Gebrauchsgüter & Bekleidung	1,04 %
Banken	0,95 %
Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	0,44 %
Wertpapiervermögen	98,45 %
Bankguthaben ²⁾	1,52 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	0,03 %
	100,00 %

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

Anteilklasse R

Datum	Netto-Fondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto-Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
31.03.2024	43,92	196.909	-7.643,59	223,06
31.03.2025	34,66	170.921	-5.769,76	202,79
31.03.2026	-	-	-35.876,03 ¹⁾	-

Anteilklasse I

Datum	Netto-Fondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto-Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
31.03.2024	26,37	212.228	-16.215,00	124,23
31.03.2025	17,94	159.096	-6.702,96	112,74
31.03.2026	-	-	-18.504,86 ⁵⁾	-

Anteilklasse N

Datum	Netto-Fondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto-Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
31.03.2024	13,36	110.438	3.074,98	120,94
31.03.2025	11,05	101.025	-1.154,14	109,37
31.03.2026	-	-	-11.476,58 ³⁾	-

Entwicklung seit Auflegung

Anteilklasse P

Datum	Netto-Fondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto-Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
01.09.2025	Auflegung	-	-	210,71
31.03.2026	29,77	133.042	27.896,93 ²⁾	223,74

Anteilklasse X

Datum	Netto-Fondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto-Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
01.09.2025	Auflegung	-	-	116,53
31.03.2026	26,58	214.217	25.635,97 ⁶⁾	124,10

Anteilklasse V

Datum	Netto-Fondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto-Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
01.09.2025	Auflegung	-	-	113,39
31.03.2026	13,01	108.413	12.315,24 ⁴⁾	120,05

¹⁾ Diese Position enthält Mittelabflüsse aus der Fusion der Anteilklasse R in die Anteilklasse P.

²⁾ Diese Position enthält Mittelzuflüsse aus der Fusion der Anteilklasse R in die Anteilklasse P.

³⁾ Diese Position enthält Mittelabflüsse aus der Fusion der Anteilklasse N in die Anteilklasse V.

⁴⁾ Diese Position enthält Mittelzuflüsse aus der Fusion der Anteilklasse N in die Anteilklasse V.

⁵⁾ Diese Position enthält Mittelabflüsse aus der Fusion der Anteilklasse I in die Anteilklasse X.

⁶⁾ Diese Position enthält Mittelzuflüsse aus der Fusion der Anteilklasse I in die Anteilklasse X.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens

zum 31. März 2026

	EUR
Wertpapiervermögen	68.291.008,88
(Wertpapiereinstandskosten: EUR 66.979.231,18)	
Bankguthaben ¹⁾	1.054.058,19
Dividendenforderungen	107.249,15
Forderungen aus Absatz von Anteilen	21.779,64
	69.474.095,86
Verbindlichkeiten aus Rücknahmen von Anteilen	-406,73
Sonstige Passiva ²⁾	-108.431,21
	-108.837,94
Netto-Fondsvermögen	69.365.257,92

Zurechnung auf die Anteilklassen

Anteilklasse P

Anteiliges Netto-Fondsvermögen	29.766.621,60 EUR
Umlaufende Anteile	133.042,382
Anteilwert	223,74 EUR

Anteilklasse X

Anteiliges Netto-Fondsvermögen	26.583.785,73 EUR
Umlaufende Anteile	214.217,122
Anteilwert	124,10 EUR

Anteilklasse V

Anteiliges Netto-Fondsvermögen	13.014.850,59 EUR
Umlaufende Anteile	108.412,755
Anteilwert	120,05 EUR

¹⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

²⁾ Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Verwaltungsvergütung und Prüfungskosten.

Veränderung des Netto-Fondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. April 2025 bis zum 31. März 2026

	Total EUR	Anteilklass R EUR	Anteilklass I EUR	Anteilklass N EUR
Netto-Fondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	63.646.397,89	34.660.263,37	17.936.579,68	11.049.554,84
Ordentlicher Nettoertrag	469.756,25	22.052,40	45.580,60	-14.939,80
Ertrags- und Aufwandsausgleich	986,08	7.611,81	5.135,76	-321,42
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	13.143.355,59	288.429,41	0,00	689.943,76
Mittelzuflüsse aus Fusion Anteilklass R in Anteilklass P	30.205.820,15	0,00	0,00	0,00
Mittelzuflüsse aus Fusion Anteilklass N in Anteilklass V	12.012.825,49	0,00	0,00	0,00
Mittelzuflüsse aus Fusion Anteilklass I in Anteilklass X	16.600.922,86	0,00	0,00	0,00
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-13.152.672,01	-5.958.636,86	-1.903.933,58	-153.695,35
Mittelabflüsse aus Fusion Anteilklass R in Anteilklass P	-30.205.820,15	-30.205.820,15	0,00	0,00
Mittelabflüsse aus Fusion Anteilklass N in Anteilklass V	-12.012.825,49	0,00	0,00	-12.012.825,49
Mittelabflüsse aus Fusion Anteilklass I in Anteilklass X	-16.600.922,86	0,00	-16.600.922,86	0,00
Realisierte Gewinne	11.090.918,40	4.423.489,24	2.385.941,00	1.728.977,43
Realisierte Verluste	-7.064.299,24	-3.325.742,70	-1.813.470,13	-1.330.551,17
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	1.783.498,75	-2.724.249,73	-1.496.248,89	-1.095.094,30
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	-224.417,22	2.920.496,03	1.619.420,65	1.181.243,02
Ausschüttung	-328.266,57	-107.892,82	-178.082,23	-42.291,52
Netto-Fondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	69.365.257,92	0,00	0,00	0,00

	Anteilklass P EUR	Anteilklass X EUR	Anteilklass V EUR
Netto-Fondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	0,00	0,00	0,00
Ordentlicher Nettoertrag	161.649,88	223.385,73	32.027,44
Ertrags- und Aufwandsausgleich	1.664,80	-13.840,79	735,92
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	382.304,75	11.033.282,97	749.394,70
Mittelzuflüsse aus Fusion Anteilklass R in Anteilklass P	30.205.820,15	0,00	0,00
Mittelzuflüsse aus Fusion Anteilklass N in Anteilklass V	0,00	0,00	12.012.825,49
Mittelzuflüsse aus Fusion Anteilklass I in Anteilklass X	0,00	16.600.922,86	0,00
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-2.691.195,00	-1.998.233,93	-446.977,29
Mittelabflüsse aus Fusion Anteilklass R in Anteilklass P	0,00	0,00	0,00
Mittelabflüsse aus Fusion Anteilklass N in Anteilklass V	0,00	0,00	0,00
Mittelabflüsse aus Fusion Anteilklass I in Anteilklass X	0,00	0,00	0,00
Realisierte Gewinne	1.154.759,99	908.584,52	489.166,22
Realisierte Verluste	-263.201,95	-218.880,60	-112.452,69
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	3.506.734,73	2.164.588,23	1.427.768,71
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	-2.691.915,75	-2.116.023,26	-1.137.637,91
Ausschüttung	0,00	0,00	0,00
Netto-Fondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	29.766.621,60	26.583.785,73	13.014.850,59

Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

	Anteilklasse R Stück	Anteilklasse I Stück	Anteilklasse N Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	170.920,980	159.095,785	101.025,034
Ausgegebene Anteile	1.431,330	0,000	6.330,360
Ausgegebene Anteile aus Fusion Anteilklasse R in Anteilklasse P	0,000	0,000	0,000
Ausgegebene Anteile aus Fusion Anteilklasse N in Anteilklasse V	0,000	0,000	0,000
Ausgegebene Anteile aus Fusion Anteilklasse I in Anteilklasse X	0,000	0,000	0,000
Zurückgenommene Anteile	-28.997,396	-16.630,000	-1.412,823
Zurückgenommene Anteile aus Fusion Anteilklasse R in Anteilklasse P	-143.354,914	0,000	0,000
Zurückgenommene Anteile aus Fusion Anteilklasse N in Anteilklasse V	0,000	0,000	-105.942,571
Zurückgenommene Anteile aus Fusion Anteilklasse I in Anteilklasse X	0,000	-142.465,785	0,000
Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes	0,000	0,000	0,000

	Anteilklasse P Stück	Anteilklasse X Stück	Anteilklasse V Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	0,000	0,000	0,000
Ausgegebene Anteile	1.660,204	87.373,880	6.160,272
Ausgegebene Anteile aus Fusion Anteilklasse R in Anteilklasse P	143.354,914	0,000	0,000
Ausgegebene Anteile aus Fusion Anteilklasse N in Anteilklasse V	0,000	0,000	105.942,571
Ausgegebene Anteile aus Fusion Anteilklasse I in Anteilklasse X	0,000	142.465,785	0,000
Zurückgenommene Anteile	-11.972,736	-15.622,543	-3.690,088
Zurückgenommene Anteile aus Fusion Anteilklasse R in Anteilklasse P	0,000	0,000	0,000
Zurückgenommene Anteile aus Fusion Anteilklasse N in Anteilklasse V	0,000	0,000	0,000
Zurückgenommene Anteile aus Fusion Anteilklasse I in Anteilklasse X	0,000	0,000	0,000
Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes	133.042,382	214.217,122	108.412,755

EB-Global Equities

Ertrags- und Aufwandsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. April 2025 bis zum 31. März 2026

	Total EUR	Anteilklasse R EUR	Anteilklasse I EUR	Anteilklasse N EUR
Erträge				
Dividenden	802.028,23	221.608,09	115.886,07	75.662,99
Erträge aus Quellensteuerrückerstattung	651.137,16	28.332,96	14.190,30	9.046,14
Bankzinsen	18.870,22	3.978,92	2.074,21	1.383,96
Sonstige Erträge	3.149,41	765,78	408,01	270,10
Ertragsausgleich	-6.882,73	-30.751,89	-8.749,46	2.832,79
Erträge insgesamt	1.468.302,29	223.933,86	123.809,13	89.195,98
Aufwendungen				
Zinsaufwendungen	-1.828,91	-243,72	-133,04	-96,38
Verwaltungsvergütung / Fondsmanagementvergütung	-809.264,62	-181.950,06	-59.750,44	-86.546,26
Verwahrstellenvergütung	-39.086,82	-9.027,03	-4.691,11	-3.138,18
Zentralverwaltungsstellenvergütung	-21.648,65	-4.548,37	-2.363,80	-1.581,32
Taxe d'abonnement	-32.353,74	-6.712,93	-3.484,72	-2.327,82
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-33.836,25	-6.047,17	-3.169,37	-2.126,11
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte	-11.501,92	-786,33	-407,53	-294,38
Register- und Transferstellenvergütung	-5.935,40	-1.116,68	-345,44	-265,60
Staatliche Gebühren	-5.330,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Aufwendungen ¹⁾	-43.656,38	-14.589,25	-7.496,78	-5.248,36
Aufwandsausgleich	5.896,65	23.140,08	3.613,70	-2.511,37
Aufwendungen insgesamt	-998.546,04	-201.881,46	-78.228,53	-104.135,78
Ordentlicher Nettoertrag	469.756,25	22.052,40	45.580,60	-14.939,80
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt ²⁾	200.842,70			
Total Expense Ratio in Prozent ²⁾		0,69 ³⁾	0,48 ³⁾	0,90 ³⁾

¹⁾ Die Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus allgemeinen Verwaltungskosten und Lagerstellengebühren.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

³⁾ Für den Zeitraum vom 1. April 2025 bis zum 31. August 2025.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (Fortsetzung)

im Berichtszeitraum vom 1. April 2025 bis zum 31. März 2026

	Anteilklasse P EUR	Anteilklasse X EUR	Anteilklasse V EUR
Erträge			
Dividenden	177.416,15	136.554,67	74.900,26
Erträge aus Quellensteuerrückerstattung	269.137,05	215.739,66	114.691,05
Bankzinsen	5.219,33	4.019,18	2.194,62
Sonstige Erträge	743,80	640,30	321,42
Ertragsausgleich	-9.712,79	37.752,19	1.746,43
Erträge insgesamt	442.803,54	394.706,00	193.853,78
Aufwendungen			
Zinsaufwendungen	-609,41	-488,27	-258,09
Verwaltungsvergütung / Fondsmanagementvergütung	-236.028,32	-107.952,51	-137.037,03
Verwahrstellenvergütung	-10.310,02	-7.604,98	-4.315,50
Zentralverwaltungsstellenvergütung	-6.088,28	-4.516,25	-2.550,63
Taxe d'abonnement	-9.178,73	-6.806,05	-3.843,49
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-10.238,07	-7.937,43	-4.318,10
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte	-4.450,78	-3.681,15	-1.881,75
Register- und Transferstellenvergütung	-2.171,99	-1.323,87	-711,82
Staatliche Gebühren	-2.335,52	-1.995,12	-999,36
Sonstige Aufwendungen ¹⁾	-7.790,53	-5.103,24	-3.428,22
Aufwandsausgleich	8.047,99	-23.911,40	-2.482,35
Aufwendungen insgesamt	-281.153,66	-171.320,27	-161.826,34
Ordentlicher Nettoertrag	161.649,88	223.385,73	32.027,44
Total Expense Ratio in Prozent ²⁾	0,93 ³⁾	0,64 ³⁾	1,22 ³⁾

¹⁾ Die Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus allgemeinen Verwaltungskosten und Lagerstellengebühren.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

³⁾ Für den Zeitraum vom 1. September 2025 bis zum 31. März 2026.

EB-Global Equities

Vermögensaufstellung zum 31. März 2026

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NFV ¹⁾
Aktien, Anrechte und Genussscheine								
Börsengehandelte Wertpapiere								
Bermudas								
BMG4587L1090	Hongkong Land Holdings Ltd.	USD	210.000	0	210.000	7,7700	1.416.283,31	2,04
							1.416.283,31	2,04
Deutschland								
DE0005557508	Dte. Telekom AG	EUR	65.050	15.050	50.000	31,9500	1.597.500,00	2,30
DE000ZAL1111	Zalando SE	EUR	35.000	0	35.000	20,5500	719.250,00	1,04
							2.316.750,00	3,34
Frankreich								
FR0000052292	Hermes International S.C.A.	EUR	450	0	450	1.609,0000	724.050,00	1,04
							724.050,00	1,04
Irland								
IE00B4BNMY34	Accenture Plc.	USD	4.000	3.800	4.000	198,2900	688.447,18	0,99
IE00B8KQN827	Eaton Corporation Plc.	USD	3.900	5.000	3.300	357,6700	1.024.486,59	1,48
IE00BK9ZQ967	Trane Technologies Plc.	USD	2.700	5.409	1.700	416,7400	614.927,52	0,89
							2.327.861,29	3,36
Israel								
IL0010824113	Check Point Software Technologies Ltd.	USD	4.300	0	4.300	142,8500	533.161,18	0,77
							533.161,18	0,77
Italien								
IT0003128367	ENEL S.p.A.	EUR	94.000	0	94.000	9,3750	881.250,00	1,27
IT0003828271	Recordati - Industria Chimica e Farmaceutica S.p.A.	EUR	22.350	850	21.500	49,0400	1.054.360,00	1,52
							1.935.610,00	2,79
Japan								
JP3122400009	Advantest Corporation	JPY	14.000	2.500	11.500	20.330,0000	1.275.724,43	1,84
JP3502200003	Daiwa Securities Group Inc.	JPY	227.000	0	227.000	1.460,0000	1.808.424,44	2,61
JP3436120004	Sbi Holdings Inc.	JPY	61.000	0	61.000	2.849,0000	948.296,04	1,37
JP3890350006	Sumitomo Mitsui Financial Group Inc.	JPY	39.500	15.500	24.000	5.006,0000	655.577,05	0,95
							4.688.021,96	6,77
Kanada								
CA0084741085	Agnico Eagle Mines Ltd.	CAD	4.000	300	3.700	282,3700	649.893,63	0,94
CA1363751027	Canadian National Railway Co.	CAD	6.300	0	6.300	143,1800	561.106,00	0,81
CA21037X1006	Constellation Software Inc.	CAD	500	0	500	2.441,9900	759.514,18	1,09
CA8849038085	Thomson Reuters Corporation	CAD	3.900	0	3.900	125,5600	304.605,62	0,44
CA9628791027	Wheaton Precious Metals Corporation	CAD	9.050	550	8.500	182,6000	965.476,49	1,39
							3.240.595,92	4,67

¹⁾ NFV = Netto-Fondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

EB-Global Equities

Vermögensaufstellung zum 31. März 2026

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NFV ¹⁾
Niederlande								
NL0012969182	Adyen NV	EUR	750	0	750	850,6000	637.950,00	0,92
NL0010273215	ASML Holding NV	EUR	1.800	2.700	1.600	1.119,2000	1.790.720,00	2,58
							2.428.670,00	3,50
Schweden								
SE0012853455	EQT AB	SEK	34.500	0	34.500	286,5000	900.680,69	1,30
SE0009806607	Munters Group AB	SEK	88.000	0	88.000	165,8000	1.329.518,32	1,92
							2.230.199,01	3,22
Spanien								
ES0105046017	Aena SME S.A.	EUR	88.000	0	88.000	25,5200	2.245.760,00	3,24
							2.245.760,00	3,24
Vereinigte Staaten von Amerika								
US02079K3059	Alphabet Inc.	USD	21.000	4.000	17.000	287,5600	4.243.138,62	6,12
US0258161092	American Express Co.	USD	1.750	5.143	1.750	302,4800	459.456,64	0,66
US0326541051	Analog Devices Inc.	USD	6.300	0	6.300	318,1400	1.739.677,11	2,51
US0378331005	Apple Inc.	USD	12.800	500	12.300	253,7900	2.709.501,78	3,91
US0404132054	Arista Networks Inc.	USD	5.000	300	4.700	122,7800	500.881,87	0,72
US09260D1072	Blackstone Inc.	USD	7.000	1.800	5.200	114,9900	519.007,03	0,75
US09857L1089	Booking Holdings Inc.	USD	250	150	250	4.210,3200	913.618,61	1,32
US1101221083	Bristol-Myers Squibb Co.	USD	40.000	0	40.000	60,6500	2.105.719,99	3,04
US11135F1012	Broadcom Inc.	USD	7.400	800	6.600	309,5100	1.773.080,46	2,56
US14040H1059	Capital One Financial Corporation	USD	12.600	800	11.800	182,4300	1.868.478,43	2,69
US1491231015	Caterpillar Inc.	USD	3.300	1.200	2.100	708,4600	1.291.351,45	1,86
US2441991054	Deere & Co.	USD	2.300	300	2.000	563,3000	977.866,50	1,41
US31620R3030	Fidelity National Financial Inc.	USD	26.600	0	26.600	46,3800	1.070.834,13	1,54
US3755581036	Gilead Sciences Inc.	USD	11.600	0	11.600	139,3700	1.403.256,66	2,02
US4592001014	International Business Machines Corporation	USD	3.200	0	3.200	242,3900	673.247,11	0,97
US4612021034	Intuit Inc.	USD	1.300	0	1.300	432,3800	487.886,47	0,70
US4781601046	Johnson & Johnson	USD	6.700	3.100	3.600	244,4400	763.808,70	1,10
US4824801009	KLA Corporation	USD	930	0	930	1.472,4100	1.188.561,15	1,71
US5128073062	Lam Research Corporation	USD	9.000	0	9.000	213,6600	1.669.073,87	2,41
US57636Q1040	Mastercard Inc.	USD	1.300	2.500	1.300	499,6600	563.803,49	0,81
US5801351017	McDonald's Corporation	USD	2.850	0	2.850	310,7900	768.814,77	1,11
US58733R1023	Mercadolibre Inc.	USD	550	150	400	1.729,0200	600.302,06	0,87
US5951121038	Micron Technology Inc.	USD	9.000	4.700	4.300	337,8400	1.260.925,27	1,82
US5949181045	Microsoft Corporation	USD	7.700	1.300	6.400	370,1700	2.056.321,50	2,96
US6819191064	Omnicom Group Inc.	USD	10.000	0	10.000	75,3100	653.675,90	0,94
US7010941042	Parker-Hannifin Corporation	USD	950	0	950	895,2400	738.198,07	1,06
US73278L1052	Pool Corporation	USD	7.000	0	7.000	202,3300	1.229.329,05	1,77
US7475251036	QUALCOMM Inc.	USD	5.300	7.000	5.300	128,7800	592.426,00	0,85
US7707001027	Robinhood Markets Inc.	USD	7.100	0	7.100	69,3000	427.072,30	0,62
US79466L3024	Salesforce Inc.	USD	3.400	0	3.400	186,6700	550.887,94	0,79
US87165B1035	Synchrony Financial	USD	28.900	900	28.000	68,0200	1.653.120,39	2,38

¹⁾ NFV = Netto-Fondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

EB-Global Equities

Vermögensaufstellung zum 31. März 2026

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NFV ¹⁾
Vereinigte Staaten von Amerika (Fortsetzung)								
US7427181091	The Procter & Gamble Co.	USD	5.800	0	5.800	144,4400	727.152,16	1,05
US90353T1007	Uber Technologies Inc.	USD	13.300	0	13.300	71,9300	830.369,76	1,20
US9078181081	Union Pacific Corporation	USD	4.000	0	4.000	242,6200	842.357,43	1,21
US92826C8394	VISA Inc.	USD	3.600	0	3.600	302,2400	944.418,02	1,36
							40.797.620,69	58,80
Vereinigtes Königreich								
GB00B17BBQ50	Investec Plc.	GBP	115.000	0	115.000	5,7400	755.695,48	1,09
GB00BMVP7Y09	Royalty Pharma Plc.	USD	31.000	0	31.000	47,9700	1.290.747,33	1,86
							2.046.442,81	2,95
Börsengehandelte Wertpapiere							66.931.026,17	96,49
Aktien, Anrechte und Genussscheine							66.931.026,17	96,49
Zertifikate								
Börsengehandelte Wertpapiere								
Schweiz								
CH1499059983	Roche Holding AG Zert. Perp.	CHF	4.000	0	4.000	314,7000	1.359.982,71	1,96
							1.359.982,71	1,96
Börsengehandelte Wertpapiere							1.359.982,71	1,96
Zertifikate							1.359.982,71	1,96
Wertpapiervermögen							68.291.008,88	98,45
Bankguthaben - Kontokorrent²⁾							1.054.058,19	1,52
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten							20.190,85	0,03
Netto-Fondsvermögen in EUR							69.365.257,92	100,00

¹⁾ NFV = Netto-Fondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 31. März 2026 in Euro umgerechnet.

Britisches Pfund	GBP	1	0,8735
Dänische Krone	DKK	1	7,4723
Japanischer Yen	JPY	1	183,2645
Kanadischer Dollar	CAD	1	1,6076
Norwegische Krone	NOK	1	11,2215
Schwedische Krone	SEK	1	10,9742
Schweizer Franken	CHF	1	0,9256
Südafrikanischer Rand	ZAR	1	19,7169
US-Dollar	USD	1	1,1521

1.) ALLGEMEINES

Das Sondervermögen „EB-Global Equities“ wurde auf Initiative der Evangelischen Kreditgenossenschaft eG aufgelegt und wird seit dem 1. August 2004 von der IPConcept (Luxemburg) S.A. verwaltet.

Der Fonds wurde bis zum 31. Juli 2004 von der UNICO Asset Management S.A. verwaltet. Der Name des Fonds lautete bis zum 27. Oktober 2003 auf „KD Fonds“, bestehend aus dem einzigen Teilfonds „KD Fonds Öko-Invest“. Mit gleichem Datum wurde die Umbrella-Konstruktion abgeschafft und der KD Fonds Öko-Invest in den Monofonds Öko-Aktienfonds umbenannt. Mit Wirkung zum 1. Juni 2018 wurde der Verkaufsprospekt geändert und der Fonds umbenannt in „EB-Öko-Aktienfonds“. Mit Wirkung zum 22. August 2025 wurde der Verkaufsprospekt geändert und der Fonds umbenannt in „EB-Global Equities“.

Das Verwaltungsverglement trat erstmals am 1. August 2004 in Kraft und wurde am 25. August 2004 im „Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations“, dem Amtsblatt des Großherzogtums Luxemburg („Mémorial“) veröffentlicht. Das Mémorial wurde zum 1. Juni 2016 durch die neue Informationsplattform Recueil Electronique des Sociétés et Associations („RESA“) des Handels- und Gesellschaftsregisters in Luxemburg ersetzt. Das Verwaltungsverglement wurde letztmalig am 16. April 2026 geändert und im RESA veröffentlicht.

Der Fonds ist ein Luxemburger Investmentfonds (fonds commun de placement), der gemäß Teil I des geänderten Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner derzeit gültigen Fassung („Gesetz vom 17. Dezember 2010“) in Form eines Monofonds auf unbestimmte Dauer errichtet wurde.

Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist die IPConcept (Luxemburg) S.A. („Verwaltungsgesellschaft“), eine Aktiengesellschaft nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg mit eingetragenem Sitz in 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxemburg. Sie wurde am 23. Mai 2001 auf unbestimmte Zeit gegründet. Ihre Satzung wurde am 19. Juni 2001 im Mémorial veröffentlicht. Die Verwaltungsgesellschaft ist beim Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg unter der Registernummer R.C.S. Luxembourg B 82 183 eingetragen. Das Geschäftsjahr der Verwaltungsgesellschaft endet am 31. Dezember eines jeden Jahres. Das Eigenkapital der Verwaltungsgesellschaft belief sich am 31. Dezember 2025 auf 10.080.000 EUR nach Gewinnverwendung.

2.) WESENTLICHE BUCHFÜHRUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Dieser Jahresabschluss wird in der Verantwortung des Vorstandes der Verwaltungsgesellschaft in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Erstellung und Darstellung von Abschlüssen unter der Annahme der Unternehmensfortführung erstellt.

1. Das Netto-Fondsvermögen des Fonds lautet auf Euro (EUR) („Referenzwährung“).
2. Der Wert eines Anteils („Anteilwert“) lautet auf die im Anhang zum Verkaufsprospekt angegebene Währung („Fondswährung“), sofern nicht für etwaige weitere Anteilklassen im Anhang zum Verkaufsprospekt eine von der Fondswährung abweichende Währung angegeben ist („Anteilklassenwährung“).
3. Der Anteilwert wird von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr Beauftragten unter Aufsicht der Verwahrstelle an jedem Tag, der Bankarbeitstag in Luxemburg ist, mit Ausnahme des 24. und 31. Dezember eines jeden Jahres („Bewertungstag“) berechnet und bis auf zwei Dezimalstellen gerundet. Die Verwaltungsgesellschaft kann für den Fonds eine abweichende Regelung treffen, wobei zu berücksichtigen ist, dass der Anteilwert mindestens zweimal im Monat zu berechnen ist.

Die Verwaltungsgesellschaft kann jedoch beschließen, den Anteilwert am 24. und 31. Dezember eines Jahres zu ermitteln, ohne dass es sich bei diesen Wertermittlungen um Berechnungen des Anteilwertes an einem Bewertungstag im Sinne des vorstehenden Satz 1 dieser Ziffer 3 handelt. Folglich können die Anleger keine Ausgabe, Rücknahme und/oder Umtausch von Anteilen auf Grundlage eines am 24. Dezember und/oder 31. Dezember eines Jahres ermittelten Anteilwertes verlangen.

4. Zur Berechnung des Anteilwertes wird der Wert der zu dem Fonds gehörenden Vermögenswerte abzüglich der Verbindlichkeiten des Fonds („Netto-Fondsvermögen“) an jedem Bewertungstag ermittelt und durch die Anzahl der am Bewertungstag in Umlauf befindlichen Anteile des Fonds geteilt.
5. Soweit in Jahres- und Halbjahresberichten sowie sonstigen Finanzstatistiken aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder gemäß den Regelungen des Verwaltungsverglements Auskunft über die Situation des Netto-Fondsvermögens des Fonds insgesamt gegeben werden muss, werden die Vermögenswerte des Fonds in die Referenzwährung umgerechnet. Das Netto-Fondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:
 - a) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, werden zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages bewertet.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für den Fonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, zum letzten verfügbaren Schlusskurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet werden. Dies findet im fondsspezifischen Anhang des Verkaufsprospektes Erwähnung.

Soweit Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen an mehreren Wertpapierbörsen amtlich notiert sind, ist die Börse mit der höchsten Liquidität maßgeblich.

- b) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind (oder deren Börsenkurse z.B. aufgrund mangelnder Liquidität als nicht repräsentativ angesehen werden), die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Handelstages sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen verkauft werden können.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für Fonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind (oder deren Börsenkurse z.B. aufgrund mangelnder Liquidität als nicht repräsentativ angesehen werden), die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, zu dem letzten dort verfügbaren Kurs, den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen verkauft werden können, bewertet werden. Dies findet im Anhang des Jahresberichts des Fonds Erwähnung.

- c) OTC-Derivate werden auf einer von der Verwaltungsgesellschaft festzulegenden und überprüfaren Grundlage auf Tagesbasis bewertet.
- d) Anteile an OGAW bzw. OGA werden grundsätzlich zum letzten vor dem Bewertungstag festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet. Falls für Investmentanteile die Rücknahme ausgesetzt ist oder keine Rücknahmepreise festgelegt werden, werden diese Anteile ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten und nachprüfaren Bewertungsregeln festlegt.
- e) Falls die jeweiligen Kurse nicht marktgerecht sind, falls die unter b) genannten Finanzinstrumente nicht an einem geregelten Markt gehandelt werden und falls für andere als die unter den Buchstaben a) bis d) genannten Finanzinstrumente keine Kurse festgelegt wurden, werden diese Finanzinstrumente, ebenso wie die sonstigen gesetzlich zulässigen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten und nachprüfaren Bewertungsregeln (z.B. geeignete Bewertungsmodelle unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten) festlegt.
- f) Die flüssigen Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet.
- g) Forderungen, z.B. abgegrenzte Zinsansprüche und Verbindlichkeiten, werden grundsätzlich zum Nennwert angesetzt.
- h) Der Marktwert von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, abgeleiteten Finanzinstrumenten (Derivate) und sonstigen Anlagen, die auf eine andere Währung als die Fondswährung lauten, wird zu dem unter Zugrundelegung des WM/Reuters-Fixing um 17.00 Uhr (16.00 Uhr Londoner Zeit) ermittelten Devisenkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages in die Fondswährung umgerechnet. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für den Fonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die auf eine andere Währung als die jeweilige Fondswährung lauten, zu dem unter Zugrundelegung des am Bewertungstag ermittelten Devisenkurses in die entsprechende Fondswährung umgerechnet werden. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt. Dies findet im Anhang des Fonds Erwähnung.

Das Netto-Fondsvermögen wird um die Ausschüttungen reduziert, die gegebenenfalls an die Anleger des Fonds gezahlt wurden.

6. Die Anteilwertberechnung erfolgt nach den vorstehend aufgeführten Kriterien. Soweit jedoch innerhalb des Fonds Anteilklassen gebildet wurden, erfolgt die daraus resultierende Anteilwertberechnung innerhalb des Fonds nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jede Anteilklasse getrennt.

Die in diesem Bericht veröffentlichten Tabellen können aus rechnerischen Gründen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (Währung, Prozent etc.) enthalten.

3.) BESTEUERUNG

Besteuerung des Investmentfonds

Aus luxemburgischer Steuerperspektive hat der Fonds als Sondervermögen keine Rechtspersönlichkeit und ist steuertransparent.

Der Fonds unterliegt im Großherzogtum Luxemburg keiner Besteuerung auf seine Einkünfte und Gewinne. Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg lediglich, der sog. „*taxe d'abonnement*“ in Höhe von derzeit 0,05% p.a.. Eine reduzierte „*taxe d'abonnement*“ von 0,01% p.a. ist anwendbar für (i) den Fonds oder die Anteilklassen, deren Anteile ausschließlich an institutionelle Anleger im Sinne des Artikel 174 des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 ausgegeben werden, (ii) Fonds, deren ausschließlicher Zweck die Anlage in Geldmarktinstrumente, in Termingelder bei Kreditinstituten oder beides ist. Die „*taxe d'abonnement*“ ist vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen zahlbar. Die Höhe der „*taxe d'abonnement*“ ist für den Fonds oder die Anteilklassen im Anhang zum Verkaufsprospekt erwähnt.

Eine Befreiung von der „taxe d'abonnement“ findet u.a. Anwendung, soweit das Fondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der „taxe d'abonnement“ unterliegen.

Vom Fonds erhaltene Einkünfte (insbesondere Zinsen und Dividenden) können in den Ländern, in denen das Fondsvermögen angelegt ist, dort einer Quellenbesteuerung oder Veranlagungsbesteuerung unterworfen werden. Der Fonds kann auch auf realisierte oder unrealisierte Kapitalzuwächse seiner Anlagen im Quellenland einer Besteuerung unterliegen.

Ausschüttungen des Fonds sowie Liquidations- und Veräußerungsgewinne unterliegen im Großherzogtum Luxemburg keiner Quellensteuer. Weder die Verwahrstelle noch die Verwaltungsgesellschaft sind zur Einholung von Steuerbescheinigungen verpflichtet.

Besteuerung der Erträge aus Anteilen an dem Investmentfonds beim Anleger

Anleger, die nicht im Großherzogtum Luxemburg steuerlich ansässig sind bzw. waren, und dort keine Betriebsstätte unterhalten oder keinen permanenten Vertreter haben, unterliegen keiner Luxemburger Ertragsbesteuerung im Hinblick auf ihre Einkünfte oder Veräußerungsgewinne aus ihren Anteilen am Fonds. Natürliche Personen, die im Großherzogtum Luxemburg steuerlich ansässig sind, unterliegen der progressiven luxemburgischen Einkommensteuer.

Gesellschaften, die im Großherzogtum Luxemburg steuerlich ansässig sind, unterliegen mit den Einkünften aus den Fondsanteilen der Körperschaftsteuer.

Interessenten und Anlegern wird empfohlen, sich über Gesetze und Verordnungen, die auf die Besteuerung des Fondsvermögens, die Zeichnung, den Kauf, den Besitz, die Rücknahme oder die Übertragung von Anteilen Anwendung finden, zu informieren und sich durch externe Dritte, insbesondere durch einen Steuerberater, beraten zu lassen.

4.) ERTRAGSVERWENDUNG

Details zur Ertragsverwendung sind im Verkaufsprospekt enthalten.

5.) INFORMATIONEN ZU DEN GEBÜHREN BZW. AUFWENDUNGEN

Angaben insbesondere zu Verwaltungs- und Verwahrstellengebühren können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

6.) TOTAL EXPENSE RATIO (TER)

Für die Berechnung der Total Expense Ratio (TER) wurde folgende Berechnungsmethode angewandt:

$$\text{TER} = \frac{\text{Gesamtkosten in Fondswährung}}{\text{Durchschnittliches Fondsvolumen (Basis: bewertungstägliches NFV¹⁾)}} \times 100$$

¹⁾ NFV = Netto-Fondsvermögen

Die TER gibt an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wird. Berücksichtigt werden neben der Verwaltungs- und Verwahrstellenvergütung sowie der „taxe d'abonnement“ alle übrigen Kosten mit Ausnahme der im Fonds angefallenen Transaktionskosten. Sie weist den Gesamtbetrag dieser Kosten als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. (Etwaige performanceabhängige Vergütungen werden in direktem Zusammenhang mit der TER gesondert ausgewiesen.)

Sofern der Fonds in Zielfonds investiert, wird auf die Berechnung einer synthetischen TER verzichtet.

7.) TRANSAKTIONSKOSTEN

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr auf Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen stehen. Zu diesen Kosten zählen im Wesentlichen Kommissionen, Abwicklungsgebühren und Steuern.

8.) ERTRAGS- UND AUFWANDSAUSGLEICH

Im ordentlichen Nettoergebnis sind ein Ertragsausgleich und ein Aufwandsausgleich verrechnet. Diese beinhalten während des Geschäftsjahres angefallene Nettoerträge, die der Anteilerwerber im Ausgabepreis mitbezahlt und der Anteilverkäufer im Rücknahmepreis vergütet erhält.

9.) KLASSIFIZIERUNG NACH SFDR-VERORDNUNG (EU 2019/2088)

Bis zum 21. August 2025 unterlag der Fonds Artikel 9 der Verordnung (EU) 2019/2088 sowie Artikel 5 der Verordnung (EU) 2020/852 (EU-Taxonomie). Seither findet für den Fonds Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 sowie Artikel 6 der Verordnung (EU) 2020/852 (EU-Taxonomie) Anwendung.

Nähere Informationen im Zusammenhang mit der Bewertung ökologischer und/oder sozialer Merkmale und ggf. nachhaltiger Investitionsziele des Fondsmanagers gemäss Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 der Verordnung (EU) 2020/852 (EU-Taxonomie) für diesen Fonds finden sich als ungeprüfte Anlage zu diesem Bericht ab Seite 27.

10.) KONTOKORRENTKONTEN (BANKGUTHABEN BZW. BANKVERBINDLICHKEITEN) DES FONDS

Sämtliche Kontokorrentkonten des Fonds (auch solche in unterschiedlichen Währungen), die tatsächlich und rechtlich nur Teile eines einheitlichen Kontokorrentkontos bilden, werden in der Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens als einheitliches Kontokorrent ausgewiesen. Kontokorrentkonten in Fremdwährung, sofern vorhanden, werden in die Fondswährung umgerechnet. Als Basis für die Zinsberechnung gelten die Bedingungen des jeweiligen Einzelkontos.

11.) AUFSTELLUNG ÜBER DIE ENTWICKLUNG DES WERTPAPIERBESTANDS UND DER DERIVATE

Auf Anfrage ist am eingetragenen Sitz der Verwaltungsgesellschaft eine kostenfreie Aufstellung mit detaillierten Angaben über sämtliche während des Berichtszeitraums getätigten Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind, erhältlich.

12.) WESENTLICHE EREIGNISSE IM BERICHTSZEITRAUM

Änderung des Verkaufsprospekts

Mit Wirkung zum 22. August 2025 wurde der Verkaufsprospekt geändert; folgende Änderungen wurden vorgenommen:

- Anpassung der Anlageziele und der Anlagepolitik hinsichtlich einer Umstellung von Art. 9 auf Art. 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 („Verordnung“) über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor
- Änderung des Fondsnamens von EB-Öko-Aktienfonds in EB-Global Equities
- Auflage von drei neuen Anteilklassen P, X und V
- Musteranpassungen und redaktionelle Änderungen

Verschmelzung von Anteilklassen

Mit Wirkung zum 1. September 2025 und auf Basis der letzten Fondspreisermittlung vom 29. August 2025 wurden die Anteilklassen des Fonds wie folgt miteinander verschmolzen:

Übertragende Anteilklasse	ISIN	WKN	Übernehmende Anteilklasse	ISIN	WKN	Umtausch-verhältnis
EB-Global Equities R	LU0037079380	971682	EB-Global Equities P	LU3109048648	A41CJ7	1:1
EB-Global Equities I	LU1787252896	A2JE1U	EB-Global Equities X	LU3109048721	A41CJ5	1:1
EB-Global Equities N	LU1787252540	A2JE1T	EB-Global Equities V	LU3109048994	A41CJ6	1:1

Darüber hinaus ergaben sich im Berichtszeitraum keine weiteren wesentlichen Änderungen oder sonstige wesentliche Ereignisse.

13.) WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM BERICHTSZEITRAUM

Verschmelzung von OGAW-Investmentvermögen

Mit Wirkung zum 1. April 2026 und auf Basis der letzten Fondspreisermittlung vom 31. März 2026 wurden die OGAW-Investmentvermögen EB - Dividendenstrategie Global und EB - Sustainable Small/Mid Cap Equities Euroland (übertragende Fonds) mit dem Fonds EB-Global Equities (übernehmender Fonds) wie folgt miteinander verschmolzen:

Übertragender Fonds / Anteilklasse	ISIN	WKN	Übernehmender Fonds / Anteilklasse	ISIN	WKN	Umtausch-verhältnis
EB - Dividendenstrategie Global - R	DE000A3C5CQ0	A0C5CQ	EB-Global Equities - P	LU3109048648	A41CJ7	1 : 0,504469
EB - Dividendenstrategie Global - I	DE000A3C5CR8	A3C5CR	EB-Global Equities - X	LU3109048721	A41CJ5	1 : 0,874537
EB - Sustainable Small/Mid Cap Equities Euroland - R	DE000A2JQKP8	A2JQKP	EB-Global Equities - P	LU3109048648	A41CJ7	1 : 0,427282
EB - Sustainable Small/Mid Cap Equities Euroland - I	DE000A2JQKM5	A2JQKM	EB-Global Equities - X	LU3109048721	A41CJ5	1 : 1,234488

Änderungen des Verkaufsprospekts

Mit Wirkung zum 16. April 2026 wurde der Verkaufsprospekt geändert, folgende Änderungen wurden vorgenommen:

- Anpassungen des Verkaufsprospektes an die Vorgaben AIFMD II / UCITS VI, insbesondere Aufnahme der Liquidity Management Tools
- redaktionelle Änderungen

Nach dem Berichtszeitraum ergaben sich keine weiteren wesentlichen Änderungen sowie sonstige wesentliche Ereignisse.

Prüfungsvermerk

An den Anteilinhaber des
EB-Global Equities

Unser Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Abschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des EB-Global Equities (der „Fonds“) zum 31. März 2026 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Was wir geprüft haben

Der Abschluss des Fonds besteht aus:

- der Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens zum 31. März 2026;
- der Veränderung des Netto-Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Ertrags- und Aufwandsrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Vermögensaufstellung zum 31. März 2026; und
- dem Anhang, einschließlich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISAs) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs wird im Abschnitt „Verantwortung des „Réviseur d’entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung“ weitergehend beschrieben.

PricewaterhouseCoopers Assurance, Société coopérative,
2 rue Gerhard Mercator, L-2182 Luxembourg
T : +352 494848 1, F : +352 494848 2900, www.pwc.lu

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, die wir im Rahmen der Abschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Abschluss und unseren Prüfungsvermerk zu diesem Abschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Abschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Abschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstandes der Verwaltungsgesellschaft für den Abschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses, und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Abschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Abschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Tätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen, oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „Réviseur d'entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Abschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und darüber einen Prüfungsvermerk, der unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Abschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Abschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangsangaben;
- schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Tätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Prüfungsvermerk auf die dazugehörigen Anhangsangaben zum Abschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Prüfungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Tätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Abschlusses einschließlich der Anhangsangaben, und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 24. Juli 2026

PricewaterhouseCoopers Assurance, Société coopérative

Vertreten durch

Signed by:

349F552C494442E...

Lena Serafin

1.) RISIKOMANAGEMENT-VERFAHREN

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagement-Verfahren, das es ihr erlaubt, das mit den Anlagepositionen verbundene Risiko sowie ihren Anteil am Gesamtrisikoprofil des Anlageportfolios ihrer verwalteten Fonds jederzeit zu überwachen und zu messen. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren aufsichtsbehördlichen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig der CSSF über das eingesetzte Risikomanagement-Verfahren.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt im Rahmen des Risikomanagement-Verfahrens anhand zweckdienlicher und angemessener Methoden sicher, dass das mit Derivaten verbundene Gesamtrisiko der verwalteten Fonds den Gesamtnettowert deren Portfolios nicht überschreitet. Dazu bedient sich die Verwaltungsgesellschaft folgender Methoden:

Commitment Approach:

Bei der Methode „Commitment Approach“ werden die Positionen aus derivativen Finanzinstrumenten in ihre entsprechenden Basiswertäquivalente mittels des Delta-Ansatzes umgerechnet. Dabei werden Netting- und Hedgingeffekte zwischen derivativen Finanzinstrumenten und ihren Basiswerten berücksichtigt. Die Summe dieser Basiswertäquivalente darf den Gesamtnettowert des Fondsportfolios nicht überschreiten.

VaR-Ansatz:

Die Kennzahl Value-at-Risk (VaR) ist ein mathematisch-statistisches Konzept und wird als ein Standard-Risikomaß im Finanzsektor verwendet. Der VaR gibt den möglichen Verlust eines Portfolios während eines bestimmten Zeitraums (so genannte Halteperiode) an, der mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit (so genanntes Konfidenzniveau) nicht überschritten wird.

- **Relativer VaR-Ansatz:**
Bei dem relativen VaR-Ansatz darf der VaR des Fonds den VaR eines Referenzportfolios um einen von der Höhe des Risikoprofils des Fonds abhängigen Faktor nicht übersteigen. Der aufsichtsrechtlich maximal zulässige Faktor beträgt 200%. Dabei ist das Referenzportfolio grundsätzlich ein korrektes Abbild der Anlagepolitik des Fonds.
- **Absoluter VaR-Ansatz:**
Bei dem absoluten VaR-Ansatz darf der VaR (99% Konfidenzniveau, 20 Tage Haltedauer) des Fonds einen von der Höhe des Risikoprofils des Fonds abhängigen Anteil des Fondsvermögens nicht überschreiten. Das aufsichtsrechtlich maximal zulässige Limit beträgt 20% des Fondsvermögens.

Für Fonds, deren Ermittlung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos durch die VaR-Ansätze erfolgt, schätzt die Verwaltungsgesellschaft den erwarteten Grad der Hebelwirkung. Dieser Grad der Hebelwirkung wird im Verkaufsprospekt veröffentlicht und kann in Abhängigkeit der jeweiligen Marktlagen vom tatsächlichen Wert abweichen und über- als auch unterschritten werden. Der Anleger wird darauf hingewiesen, dass sich aus dieser Angabe keine Rückschlüsse auf den Risikogehalt des Fonds ergeben. Darüber hinaus ist der veröffentlichte erwartete Grad der Hebelwirkung explizit nicht als Anlagegrenze zu verstehen. Die verwendete Methode zur Bestimmung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos und, soweit anwendbar, die Offenlegung des Referenzportfolios und des erwarteten Grades der Hebelwirkung sowie dessen Berechnungsmethode werden im fondsspezifischen Anhang des Verkaufsprospektes angegeben.

Gemäß dem zum Geschäftsjahresende gültigen Verkaufsprospekt unterliegt der EB-Global Equities folgendem Risikomanagement-Verfahren:

Commitment Approach

Im Zeitraum vom 1. April 2025 bis zum 31. März 2026 wurde zur Überwachung und Messung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos für den EB-Global Equities der Commitment Approach verwendet.

2.) ANGABEN ZUR VERGÜTUNGSPOLITIK

Die Verantwortung für die angemessene Ausgestaltung der Vergütungspolitik trägt der Aufsichtsrat der IPConcept (Luxemburg) S.A. (vgl. Art. 111ter Abs. 1 lit. c) OGAW-G und Art. 12 i.V.m. Anhang II Ziff. 1 lit. c) AIFM-G). Die Vergütungspolitik wird vom Leitungsorgan der Gesellschaft in seiner Aufsichtsfunktion beschlossen. Dieses Organ legt die allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik fest, überprüft sie mindestens einmal jährlich und ist für ihre Umsetzung und für die Überwachung in diesem Bereich verantwortlich. Die Grundsätze werden in einer Art und einem Ausmaß angewendet, die der Größe, der internen Organisation und der Art, dem Umfang und der Komplexität der Geschäfte der IPConcept (Luxemburg) S.A. angemessen sind.

Die IPConcept (Luxemburg) S.A. hat einen Vergütungsausschuss eingerichtet, der kompetent und unabhängig über die Vergütungspolitik und -praxis sowie die für das Risikomanagement geschaffenen Anreize urteilt. Der Vergütungsausschuss ist für die Ausarbeitung von Empfehlungen bzgl. der Vergütung zuständig, einschließlich Entscheidungen mit Auswirkungen auf das Risiko und das Risikomanagement der IPConcept (Luxemburg) S.A. oder der von ihr verwalteten Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (nachfolgend OGAW), die vom Aufsichtsrat der Gesellschaft zu fassen sind. Der Vergütungsausschuss ist insbesondere für die unmittelbare Überprüfung der Vergütung höherer Führungskräfte in den Bereichen Risikomanagement und Compliance zuständig.

Zusätzliche Erläuterungen (ungeprüft)

Die Vergütungspolitik steht im Einklang mit den strategischen Zielen, Werten und Interessen der DZ PRIVATBANK, der IPConcept (Luxemburg) S.A. als Verwaltungsgesellschaft und der betreffenden OGAW sowie ihrer Anleger. Sie ist mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar und diesem förderlich und umfasst Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten. Sie ermutigt nicht zur unverhältnismäßigen Übernahme von Risiken, die mit den Risikoprofilen, Vertragsbedingungen oder Satzungen der von ihr verwalteten OGAW nicht vereinbar sind (auch in Bezug auf Nachhaltigkeitsrisiken) und sie hindert die IPConcept (Luxemburg) S.A. nicht daran, pflichtgemäß im besten Interesse der OGAW zu handeln. Die Vergütungspolitik ist sowohl den Prinzipien Transparenz und Grundsicherung als auch der Leistungs- und Ergebnisabhängigkeit verpflichtet.

Die Vergütungspolitik gilt für alle Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. und ist geschlechtsneutral. Sie berücksichtigt die verschiedenen Kategorien von Mitarbeitern, einschließlich Vorstand, Risikoträger, Mitarbeiter mit einer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe wie Vorstand und Risikoträger, Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Risikoprofil der IPConcept (Luxemburg) S.A. oder der von ihr verwalteten Sondervermögen haben.

Die IPConcept (Luxemburg) S.A. unterscheidet neben der Vergütung auf Grundlage des individualvertraglich in Bezug genommenen Kollektivvertrages für Bankangestellte in der jeweils gültigen Fassung die Vergütungssysteme für außertarifliche Mitarbeiter und für identifizierte Mitarbeiter. Allen ist gemein, dass der Schwerpunkt auf der Fixvergütung liegt. Die Vergütungssysteme umfassen grundsätzlich fixe und variable Vergütungselemente sowie ggf. Nebenleistungen.

Vergütung nach dem Bankenkollektivvertrag:

Wird individualvertraglich auf den Bankenkollektivvertrag Bezug genommen, erhält der Mitarbeiter die der ihm zugeordneten Tarifgruppe entsprechende Fixvergütung und ggf. weitere tarifliche Vergütungsbestandteile, welche ebenfalls der Fixvergütung zuzuordnen sind.

Vergütungssystem für außertarifliche Mitarbeiter:

Die Vergütung der außertariflichen Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt und einem leistungs- und ergebnisorientierten Bonus zusammen. Das Festgehalt und der korrespondierende Referenzbonus leiten sich aus dem System der Verantwortungsstufen ab. Die Zuordnung erfolgt kriterienbasiert.

Das Bonussystem verknüpft den vertraglich vereinbarten Referenzbonus mit der Leistung auf mehreren Ebenen. Bei der Bonusberechnung wird nicht nur die individuelle Leistung, sondern auch das Ergebnis der jeweiligen Organisationseinheit sowie der Erfolg der DZ PRIVATBANK bzw. der IPConcept (Luxemburg) S.A. inkl. der Leistung der betreuten OGAW berücksichtigt. Die individuelle Leistung wird auf der Grundlage einer transparenten und nachvollziehbaren Leistungsbeurteilung auf Basis einer geschlossenen Zielvereinbarung im Rahmen des jährlichen Mitarbeitergesprächs festgestellt und in einen individuellen Leistungsfaktor überführt. Vereinbart werden grundsätzlich quantitative und qualitative Ziele in einem ausgeglichenen Verhältnis zueinander. Die dem Bonussystem zugrundeliegenden Leistungsparameter leiten sich aus den Zielen der Geschäfts- und Risikostrategie ab und unterstützen damit das Erreichen der strategischen Ziele der IPConcept (Luxemburg) S.A. sowie der DZ PRIVATBANK.

War ein Mitarbeiter für negative Erfolgsbeiträge verantwortlich oder maßgeblich beteiligt, kann zudem im Einzelfall eine Kürzung oder Streichung der variablen Vergütung erfolgen.

Für Mitarbeiter in Kontrolleinheiten existieren aufgrund regulatorischer Vorgaben spezielle Regelungen, die sicherstellen, dass deren Vergütung der besonderen Bedeutung ihrer Funktion nicht zuwiderläuft.

Vergütungssystem für identifizierte Mitarbeiter:

Die Vergütung der identifizierten Mitarbeiter (auch „Risikoträger“), deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder verwalteter OGAW auswirkt, setzt sich ebenfalls aus einem angemessenen Jahresfestgehalt und einem leistungs- und ergebnisorientierten Bonus zusammen. Das Vergütungssystem entspricht in weiten Teilen dem Vergütungssystem für außertarifliche Mitarbeiter, sieht jedoch im Bereich der variablen Vergütung einen Maximalbonus vor. Ein Anspruch auf einen Mindestbonus besteht nicht. Die Zielvereinbarungssystematik berücksichtigt quantitative und qualitative Ziele in Form von Unternehmens-, Segment- und Individualzielen. 60 Prozent der Ziele sind mehrjährig über einen Bemessungszeitraum von drei Jahren angelegt, die übrigen Ziele haben eine einjährige Bemessungsgrundlage. Wurde kein ausreichender Bonuspool festgestellt, darf ebenfalls kein Bonus ausgezahlt werden. War ein identifizierter Mitarbeiter für negative Erfolgsbeiträge verantwortlich oder maßgeblich beteiligt, wird die variable Vergütung gekürzt, bzw. sie entfällt vollständig. Auch kann die Aufsichtsbehörde die Auszahlung variabler Vergütung ganz oder teilweise untersagen.

Überschreitet die variable Vergütung den festgelegten Schwellenwert von 50.000 EUR oder ein Drittel der Gesamtjahresvergütung, wird diese in Teilen zurückbehalten und mit einer Sperrfrist versehen. Während des Zurückbehaltungszeitraums ist die variable Vergütung nicht verdient und hängt zu 100 Prozent von der nachhaltigen Entwicklung ab. Bei Vorliegen negativer Erfolgsbeiträge kann die variable Vergütung gekürzt oder gestrichen werden. Zudem hat die IPConcept (Luxemburg) S.A. unter bestimmten Voraussetzungen bereits ausbezahlte variable Vergütungen zurückzufordern (Clawback).

Mindestens einmal jährlich findet eine zentrale und unabhängige interne Prüfung statt, ob die Vergütungspolitik gemäß den vom Aufsichtsrat der IPConcept (Luxemburg) S.A. festgelegten Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wird. Die Überprüfung hat ergeben, dass die Vergütungssysteme der IPConcept (Luxemburg) S.A. in Bezug auf die definierten Prüfungsgegenstände angemessen ausgestaltet sind. Der Aufsichtsrat hat den Bericht über die zentrale und unabhängige Überprüfung der Umsetzung der Vergütungspolitik 2025 zur Kenntnis genommen.

Zusätzliche Erläuterungen (ungeprüft)

Im Jahr 2025 wurden die Vergütungssysteme der IPConcept (Luxemburg) S.A. auf Aktualität überprüft und angepasst. Die Vergütungssysteme entsprechen den Vorschriften des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen („OGAW-Gesetz“) sowie des Gesetzes vom 12. Juli 2013 über die Verwalter alternativer Investmentfonds („AIFM-Gesetz“). Darüber hinaus werden die Richtlinie 2009/65/EG (OGAW-Richtlinie), Richtlinie 2011/61/EU (AIFM-Richtlinie), die ESMA Leitlinien für solide Vergütungspolitiken (ESMA/GL/2016/575, ESMA/GL/2016/579) und - ausgehend von der Zugehörigkeit zum DZ PRIVATBANK Konzern - die Regelungen der Institutsvergütungsverordnung („InstitutsVergV“) beachtet.

Die Gesamtvergütung der 42 Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. als Verwaltungsgesellschaft beläuft sich zum 31. Dezember 2025 auf 5.291.493,88 EUR. Diese unterteilt sich in:

Fixe Vergütungen:	4.854.108,76 EUR
Variable Vergütungen:	437.385,12 EUR
Für Führungskräfte der Verwaltungsgesellschaft deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der OGAWs auswirkt:	1.082.113,36 EUR
Für Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der OGAWs auswirkt:	0,00 EUR

Die oben genannte Vergütung bezieht sich auf die Gesamtheit der OGAW und alternativen Investmentfonds, die von der IPConcept (Luxemburg) S.A. verwaltet werden. Alle Mitarbeiter sind ganzheitlich mit der Verwaltung aller Fonds befasst, so dass eine Aufteilung pro Fonds nicht möglich ist.

Weitere Einzelheiten zur aktuellen Vergütungspolitik können auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.ipconcept.com unter der Rubrik „Anlegerinformationen“ abgerufen werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die IPConcept (Luxemburg) S.A. hat die Portfolioverwaltung an die EB - Sustainable Investment Management GmbH ausgelagert.

Die IPConcept (Luxemburg) S.A. zahlt keine direkte Vergütung aus dem Fonds an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2025 des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR 7,57 Mio.
Davon feste Vergütung	EUR 7,34 Mio.
Davon variable Vergütung	EUR 0,23 Mio.
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	0 EUR
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens	80

3.) TRANSPARENZ VON WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTEN UND DEREN WEITERVERWENDUNG

Die IPConcept (Luxemburg) S.A., als Verwaltungsgesellschaft von Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW) sowie als Manager alternativer Investmentfonds („AIFM“), fällt per Definition in den Anwendungsbereich der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 („SFTR“).

Im Geschäftsjahr des Investmentfonds kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps im Sinne dieser Verordnung zum Einsatz. Somit sind im Jahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.

Details zur Anlagestrategie und den eingesetzten Finanzinstrumenten des Investmentfonds können jeweils aus dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen sowie kostenlos auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.ipconcept.com unter der Rubrik „Anlegerinformationen“ abgerufen werden.

Anhang gem. Offenlegungs- und Taxonomieverordnung (ungeprüft)

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten.

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Name des Produkts: **EB-Global Equities**

Unternehmenskennung (LEI-Code): **529900YTPODEWSR3S662**

Ökologische und/ oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

☒ ☐ ☐ Ja	☒ ☐ ☒ Nein
☐ Es wurden damit nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: % ☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind ☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind ☐ Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: %	☒ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 71,93% an nachhaltigen Investitionen ☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind ☒ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind ☒ mit einem sozialen Ziel ☐ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben , aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt .

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Dieser Fonds bewirbt ökologische und soziale Merkmale im Sinne des Artikel 8 der Offenlegungsverordnung.

Der Fonds berücksichtigt soziale und ökologische Faktoren, die sich u.a. auf den Klimaschutz, die Einhaltung anerkannter arbeitsrechtlicher Standards und die Verhinderung von Korruption und Bestechung beziehen.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Der Fonds wendet aktivitätsbasierte Ausschlüsse an, die entsprechenden Nachhaltigkeitsindikatoren zur Messung der Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds sind die verbindlichen Elemente der Anlagestrategie des Fonds. Die ESG-Indikatoren, Mindestquoten und Ausschlüsse wurden auf Gesamtportfolioebene des Fonds durch die Investitionen mit ökologischen und sozialen Merkmalen eingehalten. Der zum Stichtag 31. März 2026 gehaltene Anteil an Investitionen mit ökologischen und sozialen Merkmalen kann der im folgenden Verlauf des Dokuments abgebildeten Vermögensallokation entnommen werden.

EB-Global Equities

Die Entwicklung der Nachhaltigkeitsindikatoren wurden seitens des ausgelagerten Fondsmanagements berechnet und zur Verfügung gestellt.

● ...und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Berichtsperiode	2025/2026	2024/2025	2023/2024
#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale	98,49%	n/a	n/a
#1 Nachhaltige Investitionen	71,93%	98,64%	97,78%
Andere ökologische Investitionen	68,55%	98,64%	97,78%
Soziale	3,38%	n/a	n/a

● Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Investitionen in Unternehmen sind nachhaltig, wenn das Unternehmen über ein Klimaziel, wie bspw. SBTi, verfügt oder ein bedeutender Anteil ihrer Umsätze (≥20%) mit Produkten und Dienstleistungen erzielt wird, die positiv auf folgende Nachhaltigkeitszielen beitragen:

- Ernährung („nutrition“),
- Hygiene („sanitation“),
- Gesundheit („major diseases treatment“),
- KMU Finanzierung („SME finance“),
- Bildung („education“),
- Sozialer Wohnungsbau („affordable real estate“),
- Konnektivität („connectivity“),
- Alternative Energien („alternative energy“),
- Energieeffizienz („energy efficiency“),
- Nachhaltiges Bauen („green building“),
- Emissionsprävention („pollution prevention and control“),
- Nachhaltige Wasserwirtschaft („sustainable water“),
- Anpassung an den Klimawandel („climate adaptation“)
- Nachhaltige Landwirtschaft („sustainable agriculture“).

Es werden Daten von MSCI ESG Research verwendet.

Bei den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Der Fonds verpflichtet sich zu nachhaltigen Investitionen. Diese nachhaltigen Investitionen führen zu keinen erheblichen Beeinträchtigungen des ökologischen oder sozialen nachhaltigen Investitionsziels. Dies wird wie folgt sichergestellt: Unternehmen, die in schwere Nachhaltigkeitskontroversen oder ausgewählte kontroverse Geschäftsfelder, wie bspw. kontroverse Waffen, involviert sind, sind keine nachhaltigen Investments.

Das DNSH-Screening basiert auf der Methodik des Datenanbieters für nachhaltige Investitionen und erfolgt über Ausschlüsse.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Es wird eine Zuordnung der PAIs aus Tabelle 1 Anhang 1 zu den RTS der Offenlegungsverordnung zu den Ausschlusskriterien vorgenommen. Durch den Ausschluss von Unternehmen, die sehr hohe Nachhaltigkeitsrisiken aufweisen, in kontroversen Geschäftsfeldern aktiv sind oder kontroverse Geschäftsaktivitäten aufweisen werden PAIs bei Unternehmen berücksichtigt.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Unternehmen, die einen schwerwiegenden und systematischen Verstoß gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen, die UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte oder den ILO-Arbeitsnormen aufweisen, werden aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen.

Diese Kriterien werden auf Basis der Daten von MSCI ESG Research überprüft.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Es wird eine Zuordnung der PAIs aus Tabelle 1 Anhang 1 zu den RTS der Offenlegungsverordnung zu den Ausschlusskriterien vorgenommen. Durch den Ausschluss von Unternehmen, die sehr hohe Nachhaltigkeitsrisiken aufweisen, in kontroversen Geschäftsfeldern aktiv sind oder kontroverse Geschäftsaktivitäten aufweisen werden PAIs bei Unternehmen berücksichtigt.



Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:
01.04.2025 - 31.03.2026

Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

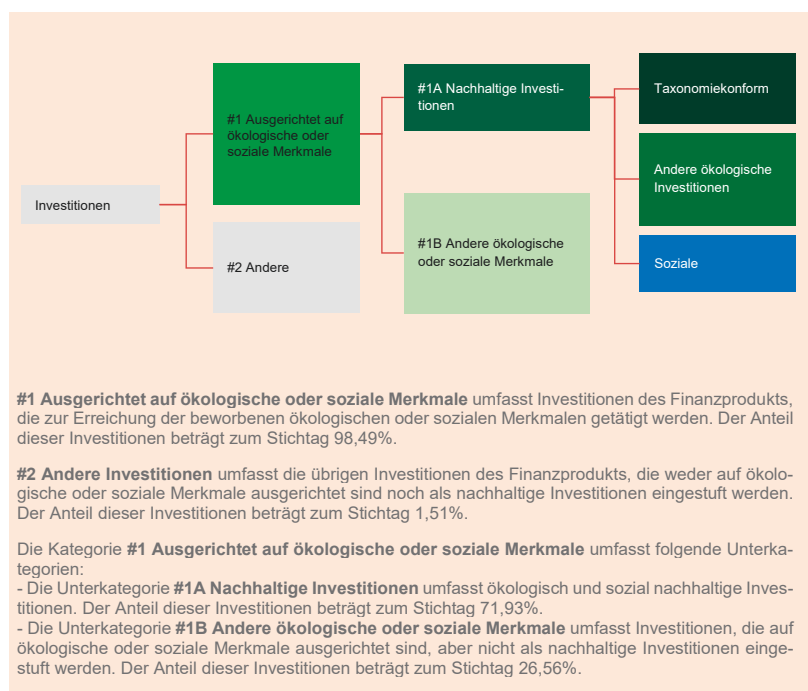
Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
NVIDIA Corporation	VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	4,52	Vereinigte Staaten von Amerika
Church & Dwight Co. Inc.	VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	3,49	Vereinigte Staaten von Amerika
Xylem Inc.	VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	3,46	Vereinigte Staaten von Amerika
Verbund AG	ENERGIEVERSORGUNG	3,43	Österreich
Eli Lilly and Company	VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	3,10	Vereinigte Staaten von Amerika
ASML Holding NV	ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	2,91	Niederlande
First Solar Inc.	VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	2,84	Vereinigte Staaten von Amerika
Trane Technologies Plc.	ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	2,80	Irland
Waste Management Inc.	WASSERVERSORGUNG; ABWASSER- UND ABFALLENTSORGUNG UND BESEITIGUNG VON UMWELTVERSCHMUTZUNGEN	2,33	Vereinigte Staaten von Amerika
BORALEX Inc.	ENERGIEVERSORGUNG	2,29	Kanada
SAP SE	INFORMATION UND KOMMUNIKATION	2,17	Deutschland
Kimberly-Clark Corporation	VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	2,14	Vereinigte Staaten von Amerika
TopBuild Corporation	BAUGEWERBE/BAU	2,08	Vereinigte Staaten von Amerika
Essity AB	VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	1,99	Schweden
Unicharm Corporation	VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	1,94	Japan



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

- **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Darüber hinaus wurden im Berichtszeitraum 0,0 % der Investitionen im Bereich Fossile Brennstoffe getätigt. Der Anteil beinhaltet Unternehmen, die Umsätze im Bereich der fossilen Brennstoffe, einschließlich der Förderung, Verarbeitung, Lagerung und dem Transport von Erdölprodukten, Erdgas sowie thermischer und metallurgischer Kohle erwirtschaften.

Sektor	Sub-Sektor	In % der Vermögenswerte
BAUWERKE/BAU	Bau von Gebäuden	0,77
BAUWERKE/BAU	Sonstige Bauinstallation	2,08
BAUWERKE/BAU	Sonstiger Ausbau	1,27
ENERGIEVERSORGUNG	Elektrizitätserzeugung	2,89
ENERGIEVERSORGUNG	Elektrizitätshandel	3,43
ENERGIEVERSORGUNG	Elektrizitätsübertragung	0,93
ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	Beteiligungsgesellschaften	2,47
ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute)	4,12
ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	Mit Finanzdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	0,55
ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	Sonstige Finanzdienstleistungen a.n.g.	0,89
ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	Sonstige mit Finanzdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	2,91
ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	Spezialkreditinstitute	1,01
ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	Treuhand- und sonstige Fonds und ähnliche Finanzinstitutionen	0,39

Anhang gem. Offenlegungs- und Taxonomieverordnung (ungeprüft)

ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	Unternehmensberatung	1,20
ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	9,50
ERBRINGUNG VON SONSTIGEN WIRTSCHAFTLICHEN DIENSTLEISTUNGEN	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	0,85
HANDEL; INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN	Einzelhandel mit Metallwaren, Anstrichmitteln, Bau- und Heimwerkerbedarf	0,81
HANDEL; INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN	Einzelhandel mit elektrischen Haushaltsgeräten	0,64
HANDEL; INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN	Großhandel mit Bekleidung und Schuhen	0,31
HANDEL; INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN	Großhandel mit Holz, Baustoffen, Anstrichmitteln und Sanitärkeramik	1,52
INFORMATION UND KOMMUNIKATION	Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten	0,25
INFORMATION UND KOMMUNIKATION	Drahtlose Telekommunikation	0,46
INFORMATION UND KOMMUNIKATION	Leitungsgebundene Telekommunikation	2,85
INFORMATION UND KOMMUNIKATION	Programmierungstätigkeiten	2,46
INFORMATION UND KOMMUNIKATION	Sonstige Telekommunikation	0,75
INFORMATION UND KOMMUNIKATION	Telekommunikation	0,74
INFORMATION UND KOMMUNIKATION	Verlegen von Software	0,78
INFORMATION UND KOMMUNIKATION	Verlegen von sonstiger Software	2,24
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	Fischerei	0,97
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	Fischerei und Aquakultur	0,40
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	Meeresaquakultur	0,74
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von Bestrahlungs- und Elektrotherapiegeräten und elektromedizinischen Geräten	0,22
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von Elektrizitätsverteilungs- und -schalteinrichtungen	1,46
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von Geräten und Einrichtungen der Telekommunikationstechnik	1,79
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von Haushalts-, Hygiene- und Toilettenartikeln aus Zellstoff, Papier und Pappe	4,87
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	0,70
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige a. n. g.	1,36
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von Wellpapier und -pappe sowie von Verpackungsmitteln aus Papier, Karton und Pappe	0,21
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	1,94
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von elektrischen Haushaltsgeräten	0,77
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von elektrischen Lampen und Leuchten	0,38
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von el-	5,37

EB-Global Equities

	elektronischen Bauelementen	
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von elektronischen Bauelementen und Leiterplatten	4,52
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von hydraulischen und pneumatischen Komponenten und Systemen	3,64
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von land- und forstwirtschaftlichen Maschinen	0,78
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	0,53
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von pharmazeutischen Spezialitäten und sonstigen pharmazeutischen Erzeugnissen	7,25
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von sonstigen Konstruktionsteilen, Fertigbauteilen, Ausbauelementen und Fertigteilbauten aus Holz	1,22
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von sonstigen anorganischen Grundstoffen und Chemikalien	3,49
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von sonstigen elektrischen Ausrüstungen und Geräten a. n. g.	0,80
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von sonstigen elektronischen und elektrischen Drähten und Kabeln	0,33
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von sonstigen nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen a.n.g.	1,50
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von sonstigen organischen Grundstoffen und Chemikalien	0,26
VERKEHR UND LAGEREI	Sonstige Post-, Kurier- und Expressdienste	0,13
WASSERVERSORGUNG; ABWASSER- UND ABFALLENTSORGUNG UND BESEITIGUNG VON UMWELTVERSCHMUTZUNGEN	Sammlung gefährlicher Abfälle	1,45
WASSERVERSORGUNG; ABWASSER- UND ABFALLENTSORGUNG UND BESEITIGUNG VON UMWELTVERSCHMUTZUNGEN	Sammlung nicht gefährlicher Abfälle	2,33

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Anteil der taxonomiekonformen Investitionen wurde auf Basis des Gesamtportfolios bzw. des Gesamtportfolios exkl. Staatlicher Emittenten berechnet. Die Bewertung der Investitionen hinsichtlich der zuvor genannten Vermögensallokation in „#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale“, „#2 Andere Investitionen“ und „#1A Nachhaltige Investitionen“ wurde nicht berücksichtigt.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?¹

☐ Ja

☐ In fossiles Gas

☐ In Kernenergie

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Wirtschaftstätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die Treibhausgas-emissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

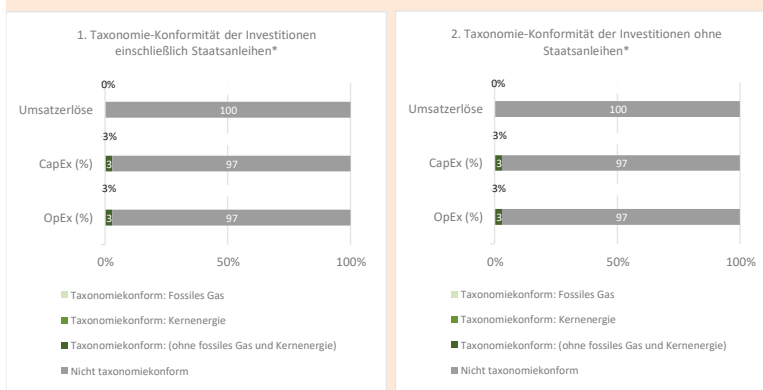
- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

☒ Nein

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



Diese Grafik gibt 100,00% der Gesamtinvestitionen wieder.

* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ ohne Risikopositionen gegenüber Staaten.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Ermöglichende Tätigkeiten: keine Angabe

Übergangstätigkeiten: keine Angabe

Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Berichtszeitraum	2025/2026	2024/2025	2023/2024
Taxonomiekonform	0,00%	0,00%	0,00%



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigen.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Nachhaltige Investitionen werden auf Basis der Umsätze von Unternehmen durch Produkte und Dienstleistungen, die positiv auf die unter „Ziele der nachhaltigen Investitionen“ genannten Nachhaltigkeitsthemen einzahlen und anhand von SBTi's identifiziert. Die relevanten Umsätze verfolgen ökologische und soziale Ziele. Die ökologischen Ziele sind nachstehend aufgeführt:

Alternative Energien („alternative energy“)

Energieeffizienz („energy efficiency“)

Nachhaltiges Bauen („green building“)

Emissionsprävention („pollution prevention and control“)

Nachhaltige Wasserwirtschaft („sustainable water“)

Anpassung an den Klimawandel („climate adaptation“)

Nachhaltige Landwirtschaft („sustainable agriculture“).

Investments in Unternehmen, die ein Klimaziel, wie bspw. SBTi, aufweisen oder einen bedeutenden Teil ihrer Umsätze (≥20%) mit Produkten und Dienstleistungen erzielen, die positiv auf eines der bevorstehenden Nachhaltigkeitsthemen einzahlen, sind ökologisch nachhaltig. Der Anteil beträgt zum Berichtsstichtag 68,55%.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Nachhaltige Investitionen werden auf Basis der Umsätze von Unternehmen durch Produkte und Dienstleistungen, die positiv auf die unter „Ziele der nachhaltigen Investitionen“ genannten Nachhaltigkeitsthemen einzahlen und anhand von SBTi's identifiziert. Die relevanten Umsätze verfolgen ökologische und soziale Ziele. Die sozialen Ziele sind nachstehend aufgeführt:

Ernährung („nutrition“)

Hygiene („sanitation“)

Gesundheit („major diseases treatment“)

KMU Finanzierung („SME finance“)

Bildung („education“)

Sozialer Wohnungsbau („affordable real estate“)

Konnektivität („connectivity“)

Investments in Unternehmen, die einen bedeutenden Teil ihrer Umsätze (≥20%) mit Produkten und Dienstleistungen erzielen, die positiv auf eines der bevorstehenden Nachhaltigkeitsthemen einzahlen, sind sozial nachhaltig. Der Anteil beträgt zum Berichtsstichtag 3,38%.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Bankguthaben dienen der Liquiditätssteuerung und Derivate werden zu Investitions- und Absicherungszwecken eingesetzt. Für andere Investitionen, die nicht unter die Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds fallen, wird sichergestellt, dass diese nicht konträr zur Nachhaltigkeitsstrategie eingesetzt werden. Zudem können gezielt Investitionen von der Nachhaltigkeitsstrategie ausgenommen werden, die nicht einer expliziten Prüfung eines ökologischen und/oder sozialen Mindestschutzes unterliegen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Es werden Unternehmen, die in kontroversen Geschäftsfeldern aktiv sind (aktivitätsbasierte Ausschlüsse) oder gegen globale Normen (UNGC, OECD Guidelines for Multinational Enterprises, UN Guiding Principles on Business and Human Rights und ILO Kernarbeitsnormen) verstoßen (normenbasierte Ausschlüsse) aus dem Investmentuniversum ausgeschlossen. Auch werden Unternehmen exkludiert, die eine besonders negative Wirkung auf min. ein Sustainable Development Goal (SDG) aufweisen und dies nicht durch eine überdurchschnittliche Nachhaltigkeit (MSCI ESG-Rating) kompensieren. Zielfonds müssen dem Nachhaltigkeitsverständnis des Fonds bestmöglich entsprechen und die Mindestausschlüsse des deutschen ESG-Zielmarktkonzeptes erfüllen.

EB-Global Equities

Zusätzlich wurden im Rahmen des Active-Ownership Ansatzes bei den investierten Unternehmen die Stimmrechte unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien ausgeübt sowie kontroversenbasierte und thematische Dialoge durchgeführt. Darüber hinaus wird ein kontinuierliches Kontroversen-Monitoring vorgenommen, um Nachhaltigkeitsrisiken frühzeitig zu identifizieren und somit zu reduzieren. Es werden zwar keine nachhaltigen Investitionen angestrebt, dennoch wird ein Mindestanteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel. Investitionen in Unternehmen sind nachhaltig, wenn das Unternehmen über ein Klimaziel (bspw. SBTi) verfügt oder mindestens 20% Umsätze mit Produkten und Dienstleistungen erzielt, die positiv zu einem Nachhaltigkeitsziel (bspw. Ernährung, Hygiene, Gesundheit, Soziales, Wohnungsbau, Bildung oder alternative Energien) beitragen.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Es wurde kein Referenzwert im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie bestimmt.

Bei den Referenzwerten handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

● **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**

Es wurde kein Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob der Teilfonds auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

● **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**

Das Finanzprodukt hat keinen Referenzwert im Rahmen der ESG-Strategie.

● **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**

Das Finanzprodukt hat keinen Referenzwert im Rahmen der ESG-Strategie.

● **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**

Es wurde kein Referenzwert im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie bestimmt.

Verwaltung, Vertrieb und Beratung

Verwaltungsgesellschaft	IPConcept (Luxemburg) S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg
Vorstand der Verwaltungsgesellschaft Vorstandsvorsitzender	Marco Onischsenko (bis zum 31. August 2025)
Vorstandsmitglieder	Jörg Hügel Felix Graf von Hardenberg (bis zum 31. Januar 2026) Michael Riefer (seit dem 1. Juni 2025) Daniela Schiffels (seit dem 1. November 2025)
Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft Aufsichtsratsvorsitzender	Dr. Frank Müller <i>Mitglied des Vorstandes</i> DZ PRIVATBANK AG
Aufsichtsratsmitglieder	Klaus-Peter Bräuer Bernhard Singer
Verwahrstelle	DZ PRIVATBANK AG, Niederlassung Luxemburg* 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg
Funktionen der Register- und Transferstelle, der Berechnung des Anteilwertes und der Buchhaltung sowie der Kundenkommunikation (zusammen „OGA-Verwalter“)	DZ PRIVATBANK AG, Niederlassung Luxemburg* 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg
Zahlstelle Großherzogtum Luxemburg	DZ PRIVATBANK AG, Niederlassung Luxemburg* 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg
Fondsmanager	EB - Sustainable Investment Management GmbH Ständeplatz 19 D-34117 Kassel
Abschlussprüfer des Fonds	PricewaterhouseCoopers Assurance, Société coopérative** 2, rue Gerhard Mercator L-2182 Luxemburg
Abschlussprüfer der Verwaltungsgesellschaft	PricewaterhouseCoopers Assurance, Société coopérative** 2, rue Gerhard Mercator L-2182 Luxemburg
Einrichtung gemäß den Bestimmungen nach EU-Richtlinie 2019/1160 Art. 92 Bundesrepublik Deutschland	DZ PRIVATBANK AG, Niederlassung Luxemburg* 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg
Vertriebs- und Informationsstelle	Evangelische Bank eG Ständeplatz 19 D-34117 Kassel

* Änderung der Firmierung und Formwechsel von vormals „DZ PRIVATBANK S.A.“ in „DZ PRIVATBANK AG, Niederlassung Luxemburg“ mit Wirkung zum 2. Januar 2026

** Änderung der Firmierung von vormals „PricewaterhouseCoopers, Société coopérative“ in „PricewaterhouseCoopers Assurance, Société coopérative“ mit Wirkung zum 1. Juli 2025

